



---

## **Protokoll der ord. Generalversammlung vom 18.03.2011**

**Datum/Zeit:** Freitag, 18.03.2011, 19.45 Uhr

**Ort:** Restaurant „Zur alten Sonne“, 8706 Meilen

- Traktanden:**
1. Begrüssung, Präsenzkontrolle
  2. Wahl der Stimmenzähler
  3. Genehmigung der Traktandenliste GV 2011
  4. Genehmigung Protokoll der GV 2010
  5. Jahresberichte 2010
    - a) des Präsidenten
    - b) des Sportchefs
    - c) des Kassiers
  6. Bericht der Revisoren und Genehmigung der Jahresrechnung 2010
  7. Anträge: (schriftlich einzureichen bis 3. März 2011 an den Präsidenten)
  8. Wahlen (Ersatzwahl Präsident und weiterem Vorstandsmitglied)
  9. Verabschiedung des Budget 2011
  10. Jahresmarken 2011
  11. Verschiedenes

### **1. Begrüssung, Präsenzkontrolle**

20.00 Uhr: Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder, speziell die Ehrenmitglieder Rosmarie Gambacciani und Andreas Däscher sowie die Gäste Roger Meyer und Giovanni Scampa vom Aikido.

Entschuldigt haben sich: H.P. Gull, Mike Wild und Hansueli Gehriger

Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Da unser Aktuar Mike Wild im Ausland weilt, wird das Protokoll von Pascal Ragetti verfasst.

Mit Bedauern teilt uns H.P. Schuhmacher mit, dass Simon Meier, Präsident des TSVM verstorben ist.

Der Präsident erwähnt auch die schlimmen Ereignisse, die sich in Japan, dem Mutterland des Judo und Ju-Jitsu, zugetragen haben.

Zum Gedenken an den Verstorbenen Simon Meier und die zahlreichen Opfer der Erdbeben- und Tsunami-Katastrophe in Japan erheben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute.

## **2. Wahl des Stimmenzählers**

Als Stimmenzähler wird Andi Däscher einstimmig gewählt

## **3. Genemigung der Traktandenliste**

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

## **4. Genehmigung Protokoll GV 2010**

Das Protokoll, verfasst von unserem Aktuar Mike Wild, wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **5. Jahresberichte**

### **Des Präsidenten**

Dieser Jahresbericht wurde mit der GV-Einladung verschickt. Der Bericht wird vom Plenum einstimmig genehmigt.

### **Des Sportchefs**

Auch der Jahresbericht der Sportchefs war der Einladung zur GV beigelegt. Er wird ebenfalls einstimmig genehmigt und verdankt.

### **Des Kassiers**

Der Kassier erläutert seinen Jahresbericht mündlich. Dazu verteilt er Blätter mit der Bilanz und der Erfolgsrechnung 2010.

Vom J+S sind bislang keine Gelder eingegangen wie Walter Born beim J+S-Amt erfuhr.

Rosmarie Gambacciani fragt nach, ob die Gelder vom J+S oft verspätet eintreffen würden. Walter Born ist der Sache nachgegangen. Anscheinend sind auch beim Verband keine Kurse fürs 2010 gemeldet. Die Nachfrage bei unserem J+S-Coach Hansueli Gehriger ergab, dass er Computerprobleme hätte und deshalb die Abrechnungen noch nicht habe einreichen können. Würde dies aber noch nachholen. Wir sollten vom J+S aber noch ca. Fr. 2500.00 erhalten.

Hansueli Gehriger entschuldigt sich für den Vorfall. Er hat uns schon länger mitgeteilt, dass er den J+S Coach abgeben möchte. Problem bei einer Nachfolge ist, dass ein J+S-Coach nicht gleichzeitig aktiver J+S-Trainer sein darf.

Peter Herger erzählt wie es in Cham läuft. Die J+S-Trainer sind dort selbst verantwortlich, dass die Kurse beim Verband richtig abgerechnet werden. Die Datenbank muss auf einen Stichtag aktualisiert sein, damit dann der Coach abrechnen kann. Cham hat als Vergleich die Gelder schon erhalten. Peter Herger fordert, dass der Vorstand aktiv wird und den Missstand behebt. Das Geld steht uns zu und wir müssen schauen, dass wir das Geld auch erhalten.

Bei den Einnahmen der Prüfungsgebühren tauchen Unstimmigkeiten auf. Laut Rechnung haben nur 8 Personen eine Prüfung absolviert. Laut der Aussage vom Peter Herger, dem Trainingsleiter vom Mittwoch sollen aber noch mehr Prüfungen aus seiner Gruppe abgenommen worden sein. Die Prüfungsprotokolle sind jedoch weder beim Kassier noch beim Sportchef eingegangen.

Peter Herger würde sich als J+S-Kids-Trainer für die administrative Kursleitung zur Verfügung stellen.

Walter Born macht den Vorschlag, zu dem Thema J+S eine Trainersitzung einzuberufen, um das Thema konkret in Angriff zu nehmen.

Adrian Haggenmacher merkt an, dass die Rechnung so nicht stimmt, da das Geld vom J+S ja noch eintreffen sollte. Deshalb kann die Jahresrechnung 2010 nicht abgenommen werden.

## **6. Bericht der Revisoren und Genehmigung der JR 2010**

Roger Meyer verliest als erster Revisor den Jahresbericht. Er empfiehlt der Versammlung, die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Rechnung wird mit 10 Stimmen und einer Enthaltung angenommen und die Versammlung erteilt dem Vorstand für das 2010 die Décharge einstimmig.

## **7. Anträge**

Es sind beim Präsidenten keine Anträge eingegangen. Auch der Vorstand hat den Anwesenden keine Anträge zu unterbreiten.

## **8. Wahlen**

Seit der letzten GV ist unser Vorstand wieder vollzählig.

Leider hat es seither schon wieder Veränderungen gegeben. Unser Vizepräsident Hans-Peter Gull ist aufgrund eines schweren Sportunfalls vom Vorstand zurückgetreten. Gleichzeitig hat er auch den Austritt aus dem JJC Meilen mitgeteilt.

Wie Hans-Peter Schuhmacher schon länger angekündigt hat, tritt er auf diese GV als Präsident zurück. Er bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit und die stetige Unterstützung, die ihm entgegengebracht wurde. Aufgrund der neuen Konstellation im künftigen Vorstand erklärt er sich bereit, den neuen Vorstand beratend zu unterstützen.

Leider haben wir keinen Nachfolger für das Präsidentenamt gefunden. Wir müssen daher eine Lösung mit den bestehenden Vorstandsmitgliedern finden.

Walter Born beantragt deshalb, zuerst die bisherigen Vorstandsmitglieder, die sich weiter zur Verfügung stellen, ohne Ämterzuteilung zu wählen. Anschliessend können die Gewählten die Ämter unter sich verteilen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Bisherigen, Andreas Kruse, Pascal Ragetti, Laurin Hauri und Mike Wild werden einstimmig wieder als Vorstandsmitglieder gewählt.

Andreas Kruse möchte weiterhin sein Amt als Kassier behalten. Er würde sich aber als Präsident zur Verfügung stellen, falls keine andere Lösung gefunden werden kann. Es ist jedoch nicht gestattet, dass der Präsident gleichzeitig die Funktion des Kassiers wahrnimmt. Es ist jedoch zulässig, dass der Kassier vorübergehend das Amt des Vorstandsvorsitzenden (ad Interim) übernimmt.

Die Ämter bleiben deshalb wie bisher verteilt:

- Laurin Hauri, Werbung
- Mike Wild, Aktuar
- Pascal Ragetti, Sportchef
- Andreas Kruse, Kassier,
- Andreas Kruse, Präsident ad interim

### **Wahl der Revisoren**

Roger Meyer scheidet als 1. Revisor aus. Walter Born rückt turnusgemäss nach.

Einstimmig gewählt werden: Walter Born als 1. Revisor  
Hans-Peter Schuhmacher als 2. Revisor.

### **J+S Coach**

Augenblicklich finden wir keine Lösung für dieses Amt. Walter Born würde Mirjam Schwaller anfragen, Hans-Peter Schuhmacher fragt bei Hansruedi Lüscher nach.

Zur Übergabe des Clubpräsidiums überreicht Hans-Peter Schuhmacher einen symbolischen Schlüssel an Andreas Kruse, dem neuen interimistischen Präsidenten.

## **9. Verabschiedung des Budget 2011**

Der Vorstand erklärt, dass die Clubfinanzen in den nächsten Jahren wieder aufgestockt werden müssen. Deshalb hat die Clubleitung beschlossen, dass die Mitgliederbeiträge angepasst werden sollten.

Zudem möchte die Gemeinde Meilen neu bei allen Vereinen die Mietverhältnisse klären. Neu sollen wir deshalb die Nebenkosten (z. B. Strom) übernehmen.

Im Zuge der Umnutzung der alten Sanitätshilfsstelle, gleich neben unserem Dojo, hat die Gemeinde Strom und Wasserzähler installiert. Durch diese Umnutzung sind wir zu einer Zu- und Abwasserleitung in unserem Dojo gekommen. Die Anschlüsse befinden sich auf der rechten Seite unseres Mattenfeldes zwischen den Säulen der Reckstangen von der Turnhalle. Die anfallenden Nebenkosten sollen nun von den Vereinen selbst getragen werden. Laut einer Hochrechnung der Gemeinde sollen dies für uns ca. Fr. 1200.00 pro Jahr sein.

Pascal Ragettli merkt an, dass die angegebenen Kosten kaum vorstellbar sind. Laut eigener Berechnung der installierten Stromverbraucher müssten die Stromkosten massiv tiefer liegen.

Zusätzlich zu den Nebenkosten verlangt die Gemeinde von dem Verein, der neu in die umgebaute Sanitätshilfsstelle einziehen möchten, noch eine Miete. Unser Verein hat dahingehend von der Gemeinde bisher noch keine Mitteilung erhalten.

Die Mitglieder akzeptieren die neu anfallenden Nebenkosten. Die Abrechnung muss aber transparent und klar nachvollziehbar sein.

Zusätzlich wird die Prüfungsgebühr abgeschafft, damit im Dojo weniger mit Bargeld hantiert werden muss. Die Prüfungsgebühr soll neu im Jahresbeitrag integriert sein. Dies würde Fr. 20.00 pro Jahr ausmachen.

Der Vorstand unterbreitet den Anwesenden mehrere Vorschläge für das Budget 2011.

Vorschlag 1 (gelbe Zettel): Beiträge um die Prüfungsgebühr erhöht, ansonsten wie bisher. Bei diesem Vorschlag würde die Jahresrechnung aber immer noch einen Verlust ausweisen.

Vorschlag 2 (blauer Zettel): Beitragserhöhung um rund Fr. 70.00 (davon Fr. 20.00 Prüfungsgebühr) als favorisierter Vorschlag des Vorstandes.

Die Versammlung genehmigt den Budgetvorschlag 2 (blau) einstimmig. Adrian Haggenmacher merkt an, dass die Erhöhung richtig kommuniziert werden muss. Peter Herger spricht sich dafür aus, dass ein Aushang im Dojo gemacht wird um die Eltern zu informieren.

## **10. Jahresmarken 2011**

Die Lizenzmarken für die Stimmberechtigten wurden mit der GV-Einladung verschickt, die Jahresmarken für die Kinder werden mit der Jahresrechnung versandt.

## **11. Verschiedenes**

Die Delegiertenversammlung des ZJV wird vom Sportchef besucht, Hans-Peter Schuhmacher begleitet ihn an diese Versammlung.

Die DV vom Schweizerischen Verband findet dieses Jahr in einem ausgedehnteren Rahmen in Lugano statt. Hans-Peter Schuhmacher wird die DV als Vertreter für unseren Club besuchen.

Der Präsident beantragt, aus unserer Clubkasse Fr. 100.00 für die Erdbebenopfer in Japan zu spenden. Sämtliche anwesende Mitglieder unterstützen diese Spende. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Roger Meyer spricht sich dafür aus, dass mit dem Lavabo dieses Jahr vorwärts gemacht wird. Es wäre eine Erleichterung für den Dojowart. Andreas Däscher würde bei der Umsetzung eines solchen Lavabos mithelfen.

Roger spricht an, dass er sich an der mutwilligen Verschandelung von aufgehängten Bildern stört. Es ist offensichtlich ein Problem, dass die Kinder nicht mit gebührendem Respekt mit den Aushängen umgehen.

Roger bedankt sich beim Verein, insbesondere beim abtretenden Präsidenten für die stets gute Zusammenarbeit.

Hans-Peter Schumacher bedankt sich bei allen Mitgliedern und dem Vorstand für die schöne Zeit.

Andreas ergreift das Wort. Er lässt die lange und intensive Zeit unseres abtretenden Präsidenten kurz Revue passieren. Mit grossem Applaus bedankt sich die Versammlung bei Hans-Peter Schuhmacher. Andreas überreicht ihm eine Wappenscheibe. Ebenfalls mit grossem Applaus ernennt die Versammlung Hans-Peter Schuhmacher einstimmig zum Ehrenmitglied.

Auch Walter Born bedankt sich persönlich beim neuen Ehrenmitglied für die geleistete Arbeit.

Die Sitzung wird um 22.05 Uhr vom Präsidenten geschlossen.

Pascal Ragetti  
Sportchef  
Stellvertretend für den Aktuar